

Catherine Waldenmeyer – CW Westernstall

Begonnen hat bei uns alles vor knapp 20 Jahren, als ich mir in den Kopf gesetzt habe, ich wolle nun reiten! Bei unserem Nachbarn lernte ich, dass zum Reiten auch das Putzen, Füttern und Misten und zum Spass auch die Arbeit gehört. Unermüdlich pilgerte ich aber mehrmals in die Woche in den benachbarten Stall und holte mir erste Erfahrungen und viele wunderschöne Stunden mit den Pferden. Als sich zeigte, dass es mir ernst war, gingen meine Eltern auf die Suche nach einem Westernstall – was damals noch gar nicht so einfach war. Schliesslich wurden wir im Kanton Appenzell Ausserrhoden fündig und von nun an verbrachte ich meine Ferien und verlängerten Wochenenden fast ausschliesslich auf der Bonsai-Ranch, wo ich das Westernreiten richtig lernen konnte.



Langsam aber sicher, infizierte sich die ganze Familie mit dem Pferdevirus. Und so kam es wie es kommen musste: auf ein erstes Pferd (Mayk – Haflingerwallach), folgte schnell das zweite, dritte, ... und heute sind wir bei sechs Pferden, die bei uns im Stall stehen.

Meinen Vater und mich packte zudem auch das Turnierfieber. Immer häufiger kurvten wir in der Schweiz herum, immer öfter waren unsere Ausflüge von Erfolg gekrönt.

Vor knapp 3 Jahren, begann ich mein Hobby auch zu meinem Beruf zu machen. Soweit es meine Ausbildung – ich studiere Jura an der Universität Basel – erlaubte, begann ich erst ganz im Kleinen und mittlerweile schon fast als 100% Job unseren Stall in einen Schul- und Ausbildungsbetrieb umzuwandeln.

Durch mehrere längere Aufenthalte in Südfrankreich, wiederum im Trainingsstall von Elisabeth Sonderegger, viele Kurse bei verschiedenen Trainern und der Ausbildung zum Vereinstrainer Western (SVPS) bilde ich mich kontinuierlich weiter und lerne neue Trainingsmethoden kennen.

Mittlerweile führe ich als J + S-Leiter (Jugend und Sport) Jugendreitkurse und in den Schulferien Jugendreitlager durch. Ich unterrichte Erwachsene auf unseren Pferden, fahre aber auch gerne zu Pferdebesitzern, um ihnen bei ihrem Stall Reitstunden oder einen Reitkurs zu geben.

Desweiteren biete ich Ausritte an – je nach Wunsch für einige Stunden, aber auch Ganztages- oder Wanderritte.

Auch für Erwachsene oder Familien besteht die Möglichkeit Reitferien zu buchen, mit individuell anpassbarem Programm:

z.B. Theorie, Praxis auf dem Reitplatz und längere Ausritte in unserer wunderschönen Jura-Landschaft. Die letzte Saison war für unseren Stall sehr erfolgreich. Vor allem durch Néo Such Quannah HSV im Besitz von Annette Oetzel/Waldenmeyer, einen nun 8-jährigen Appaloosawallach, den ich an verschiedenen nationalen und internationalen Turnieren vorstellen durfte.

Ein Highlight für unsere Jungmannschaft bildete wohl das Turnier „WesternDream“ des WRB in Kaiseraugst, wo viele das erste Mal die Möglichkeit hatten im Lead Line Trail erste Turnierluft zu schnuppern. Und dies mit sehr viel Erfolg und dank der tollen Organisation und genialen Preisen mit unvergesslichen Erinnerungen für die Schüler.

Den krönenden Abschluss der ganzen Saison bildete die Europameisterschaft der Appaloosas in Aachen mit zwei Silbermedaillen im Open Cutting und Open Western Riding sowie die Bronzemedaille an der Schweizermeisterschaft in Deitingen im Open Superhorse.

Auch für dieses Jahr steht schon wieder viel auf dem Programm. Neben den Turnieren, biete ich auch wieder Reitlager im Frühling, Sommer und Herbst an. Ab Sommer werde ich zudem einen Brevet-Kurs anbieten können und im August einen Reiningkurs für Anfänger.

Der ganze Reitstall, die vielen Anlässe und Turnierteilnahmen wären natürlich nicht möglich ohne tatkräftige Hilfe der ganzen „Familie“ – da wären neben meinem Vater und Annette, mein Bruder Alex und mein Freund Thomas, die sowohl im Alltag als auch in Lagern, an Turnieren und sonstigen Anlässen teilnehmen und mithelfen.